

NEUER TERMIN IN PLANUNG!

Bauliche Anforderungen aus dem Arbeitsstätten- und Bauordnungsrecht sicher umsetzen

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in Planung und Ausführung berücksichtigen

Neuer Termin in Planung!

Die nachfolgenden Informationen beziehen sich auf die zuletzt stattgefundene Veranstaltung. Ein neuer Termin für diesen Kurs ist bereits in Planung. Gerne benachrichtigen wir Sie per E-Mail, sobald der neue Termin feststeht.

[Terminbenachrichtigung erhalten](#)

Beginn:
08.05.2025 - 09:00 Uhr



Ostfildern

Ende:
08.05.2025 - 16:30 Uhr

Dauer:
1,0 Tag

Veranstaltungsnr.: 35680.00.005

Leitung

Dr.-Ing. Wolfgang Lehnert

Architekt

Präsenz

EUR 590,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis ⓘ

EUR 531,00
(MwSt.-frei)

anerkannt von:



anerkannt von:



anerkannt von:



BESCHREIBUNG

Bei Auftraggebern und Planern bestehen regelmäßig Unkenntnis über die geltenden baulichen Anforderungen aus dem Arbeitsstätten- und Bauordnungsrecht. Eine frühzeitige Integration der Vorgaben zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz der Nutzer eines Bauwerks findet demzufolge kaum statt. Die Bedeutung der Fachkraft für Arbeitssicherheit im Planungsprozess wird selten erkannt. Bei der technischen Bauabnahme zeigt sich dann immer wieder, dass aufwendige und teure Nachbesserungen erforderlich werden.

Ziel der Weiterbildung

Ziel des Seminars ist, wesentliche Kenntnisse für eine vorausschauende Planung und Anwendung zu vermitteln, um die Anforderungen aus dem Bauordnungs- und Arbeitsstättenrecht zu bewältigen. Hierfür erhalten die Teilnehmer eine Einführung mit Übersicht zu den Gesetzen und Regelwerken des Arbeitsschutzes. Zur sicheren Umsetzung von baulichen Anforderungen für Arbeitsstätten in der Planungs- und

Ausführungsphase werden praxisorientierte Methoden beispielhaft bei Büro- und Produktionsgebäude vorgestellt. Dabei lernen Sie die Projektunterstützung durch die Fachkraft für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sowie den Betriebsarzt kennen. Der Umgang mit dem Stand der Technik im Arbeitsschutz wird dabei exemplarisch an einzelnen „Technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR)“ vorgestellt und kollidierende Schnittstellen aufgezeigt.

Hinweis

Das Seminar ist gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen mit 8 Unterrichtseinheiten anerkannt.

Diese Veranstaltung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur und Stadtplanung anerkannt.

Das Seminar ist vom VDSI Verband Deutscher Sicherheitsingenieure e.V. als geeignet für die Weiterbildung von Sicherheitsfachkräften nach § 5 (3) ASiG eingestuft worden, und die Teilnehmer erhalten auf der qualifizierten Teilnahmebescheinigung 2 VDSI-Punkte Arbeitsschutz.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

PROGRAMM

Donnerstag, 8. Mai 2025

9:00 bis 12:15 und 13:15 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

Grundlagen des Arbeitsschutzes

- Was ist eine Arbeitsstätte?
- Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG)
- staatliche Verordnungen und Unfallverhütungsvorschriften
- Stand der Technik für bauliche Angaben im Arbeitsschutz
- Technische Regeln für Arbeitsstätten (ASR)
- Gefährdungsbeurteilung

Arbeitsstättenrecht und Bauordnungsrecht

- Schutzziele im Arbeitsstättenrecht und im Bauordnungsrecht
- Landesbauordnung und Vorgaben für sichere Arbeitsplätze
- Berücksichtigung der Arbeitsstättenverordnung im Baugenehmigungsverfahren

Integrale Planung mit baulichen Anforderungen an Arbeitsstätten

- Projektvorbereitung – Bedarfsplanung und Pflichten des Arbeitgebers/Betreibers
- Projektplanung – Funktion der Fachkraft für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in den HOAI-Leistungsphasen
- Projektabschluss – Abnahmen und Übergaben

Praxisbeispiele für Büro- und Produktionsgebäude sowie für das Gesundheitswesen

- Schnittstellen zwischen Verordnungen und Bau- bzw. Arbeitsstättenrichtlinien
- Arbeitsräume, Aufenthaltsräume
- Treppen und Umwehrungen
- Verkehrswege und Fluchtwege

TEILNEHMER:INNENKREIS

Architekten, Ingenieure in Entwurfs- und Planungsbüros, Bauunternehmen, Bauträger-, Projektentwicklungsgesellschaften, Bauleiter, Projektleiter/-steuerer, Bausachverständige, Beauftragte für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Produktionsplaner

REFERENT:INNEN

Dr.-Ing. Wolfgang Lehnert



Projektleitender Architekt und Fachkraft für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz bei öffentlichen und privaten Bauwerken. Gründungsmitglied des Arbeitskreises Arbeitsschutz der DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg. Seit 2008 internationale Vortragstätigkeit, z. B. bei der Messe Arbeitsschutz Aktuell 2020.

Weitere Veranstaltungen

VERANSTALTUNGSORT

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5

73760 Ostfildern

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.



GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

590,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:

Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die [ESF-Fachkursförderung](#) leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer [Anmeldung](#).

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.